

Schützengau Dorfen

Verwaltungseinrichtung des Bayerischen Sportschützenbundes e.V.



Gauschießanlage

und Geschäftsstelle: Zeilhofener Straße 1, Oberdorfen, 84405 Dorfen

Telefon/Fax: 08081/4998

Bankkonten: Sparkasse Erding-Dorfen (BLZ 700 519 95) Konto-Nr. 810002774

RV-Bank Taufkirchen-Dorfen eG (BLZ 701 695 66) Konto-Nr. 6434819

SPORTBERICHT 2011 zur Jahreshauptversammlung im Februar 2012.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder!

Da wir ja schon wieder bei einer Jahreshauptversammlung sind, dazu noch mit Neuwahlen der Vorstandschaft, hier also dazu mein Bericht über die sportlichen Aktivitäten im Jahresablauf.

Als Fixpunkte der schießsportlichen Veranstaltungen im Jahr, die hier in der GSA, hauptsächlich von den Mitgliedern der Gauvorstandschaft organisiert werden, sind die Gaumeisterschaften, das Damen-Osterschießen, das Ältestenschießen und das Gauschießen.

Dazu möchte ich mich bei wieder bei allen Beteiligten recht herzlich bedanken.

Ganz wichtig sind auch die Trainingsstunden für die Jugend, sowie die Beteiligung an den verschiedenen Pokalwettbewerben, dazu ebenfalls mein Dank an den Gaujugendleiter und die Trainer.

Da ja unsere Schießanlage an den meisten Abenden, von Montag bis Freitag, außer im August, zum Schießen geöffnet ist, möchte ich mich auch bei diesen Schützenkameraden, die das ganze Jahr über die Aufsicht übernehmen, recht herzlich für ihre Mitarbeit bedanken.

Zu den Meisterschaften!

Gaumeisterschaften:

Die Beteiligung an den jährlichen Meisterschaften lag in den letzten drei Jahren zwischen 341 und 331 Starts wohlgemerkt, nicht Startern, denn Starter bzw. Teilnehmer sind es circa 100 weniger.

Was die Beteiligung der Vereine betrifft, so liegt diese auch bei meist 22 von derzeit 40 aktiven Vereinen.

Ich möchte hierzu wieder wie schon in meinem letzten Bericht bemerken: Wenn man die Rundenwettkampfergebnisse verfolgt, oder auch so manche andere Berichte wie Gemeinde- oder Stadtmeisterschaften liest, dann kann man schon feststellen, daß noch das eine oder andere Talent vorhanden wäre.

Die besten Ergebnisse:

Bei den Teilnehmern mit dem LG in den Klassen mit 40 Schuß, konnten 16 Schützen die 380 Ringe erreichen, bzw. überschreiten.

Jeweils 390 Ringen erreichten Sabrina Aigner, LG-Jun.-A und Benno Waxenberger, LG-Alterskl. 296 von 300 möglichen Ringen gelangten Anton Brenninger zum Titel.

588 von 600 möglichen Ringen, erzielt bei LG-3Stlg.-Jugend, von Maximilian Dallinger und 580 Ringe von Stefan Obermaier sind ebenfalls hervorragend.

Mit 373 Ringen wurde Max Feckl in der Schützenkl. LP und mit 372 Ringen, Benno Waxenberger in der LP-Alterskl. Gaumeister.

Ein ebenfalls spitzenmäßiges Ergebnis erreichte Ulrich Meyer mit dem 357 Revolver in der Alterskl., mit 381 Ringen.

Die Gaumeisterschaften 2012 sind auch bereits zu zwei Dritteln abgeschlossen, die nächsten beiden Wochen, steht noch mit LG-Altersklasse und Senioren, sowie Gk-Revolver und Kombiwettbewerb ein großer Posten zur Durchführung an.

Bezirksmeisterschaften:

Die bei den Bezirksmeisterschaften gestarteten Teilnehmer aus unserem Schützengau konnten sich teilweise wieder hervorragend platzieren.

Fünf Oberbayerische Meister und vier Zweitplatzierte plus ein Mannschaftszweiter waren die besten Ergebnisse von den insgesamt 162 gestarteten Teilnehmern.

Die Ergebnisse:

LG-Jugend,	1. Platz, Maximilian Dallinger,	Isental Lengdorf,	390 Ringe.
LG-3Stlg.-Jug.,	1. Platz, Maximilian Dallinger,	Isental Lengdorf,	588 Ringe.
KK-Gew.CZ-Aufl.	1. Platz, Klaus Kiesmüller,	Fort.Hub.-Schwindk.	269 Ringe.
LP-Aufl. Sen.-B	1. Platz, Klaus Kiesmüller,	Fort.Hub.-Schwindk.	278 Ringe.
Unterh.-Gew.-B	1. Platz, Werner Wagner,	VuS-Lengdorf	149 Ringe.
LG-3Stlg.-Schüler,	2. Platz, Andreas Waxenberger,	Isental Lengdorf,	287 Ringe.
LG-3Stlg.-Jugend,	2. Platz, Stefan Obermaier,	Isental Lengdorf,	582 Ringe.
KK-Gew. Aufl.	2. Platz, Anton Brenninger,	Karl-May Dorfen	283 Ringe.
SpPi.45-Schützen	2. Platz, Andreas Stöger,	PSV-Erding Finale	482 Ringe.
Unterh.Gew.-A	2. Platz, Mannschaft,	VuS-Lengdorf ,	854 Ringe.

Bayerische Meisterschaften:

Zu den bayerischen Meisterschaften hatten sich in diesem Jahr 50 Schützen qualifiziert.

Bei der Jugend LG-Dreistellung wurde Maximilian Dallinger mit 587 Ringen bayerischer Meister, bei der Jugend Luftgewehr langte es mit 389 Ringen zum 2. Platz.

Deutsche Meisterschaften:

Zehn Einladungen resultierten aus den Ergebnissen der „Bayerischen“ für die deutschen Meisterschaften.

Die beste Platzierung war der 14. Rang von Maximilian Dallinger, mit 583 Ringen bei LG-3Stlg.

Ich möchte nochmals allen Leistungsschützen zu ihren teilweise hervorragenden sportlichen Erfolgen gratulieren. Alle, die sich vielleicht mehr ausgerechnet hatten, sollten sich mit dem olympische Motto „dabeisein ist alles“ neu motivieren.

Gauinterne Schießen!

Damen-Osterschießen:

Am Freitag, 15. April trafen sich die Damen wieder zum alljährlichen „Damen-Osterschießen“.

Anscheinend war der Termin diesmal nicht besonders günstig, denn es waren nur 53 Teilnehmerinnen.

Die Anwesenden hatten bestimmt nichts dagegen, die Osternester wurden dadurch noch voller.

Bei der Wertung auf Adlerserie erreichte Elisabeth Böhm mit 37 Punkten das niedrigste und somit beste Ergebnis.

Die Mannschaftswertung ging ebenfalls an die Damen aus Moosen.

Die Wertung der Glücksscheibe führten gleich 3 Damen mit jeweils 57 Zählern an, es waren dies, Martina Greimel und Cornelia Otter, beide Hofgiebing, sowie Elisabeth Englmaier, Oberdorfen.

Ältestenschießen:

Ich verweise hier auf den hervorragenden Text unseres Pressereferenten Peter Stadler, er schrieb dazu: Groß war der Andrang beim 12. Ältestenschießen des Schützengauges Dorfen.

Insgesamt 83 Schützen ab der Altersklasse wetteiferten um Ring und Teiler.

Die von Ehrenbezirksschützenmeister Josef Niedermeier gestiftete Scheibe gewann diesmal Josef Obermaier (Isental Lengdorf). Obermaier traf 187 Ringe und einen 17-Teiler und war am Ende mit 30 Punkten klar in Führung und gleichzeitig auch Sieger in der Altersklasse.

In der Seniorenklasse wurde Stefan Feller Mayer (Schützengesellschaft Moosen) mit 52 Punkte erster, bei den Senioren mit Hilfsmittel Sebastian Sternegger (Fortuna-Hubertus Schwindkirchen) mit 69 Punkten.

In der Mannschaftswertung siegte Isental Lengdorf mit 569 Ringen vor Karl-May Dorfen mit 558 Ringen und Fortuna-Hubertus Schwindkirchen mit 554 Ringen.

Den Ehrenpreis zum 78. Geburtstag von Josef Niedermeier hat Erich Kögl gewonnen. Er schoß genau den dafür notwendigen 78-Teiler. Benno Waxenberger (Isental Lengdorf) lag mit einem 77- und einem 79-Teiler zwei mal knapp daneben und schoß mit 196 Ringen aber das beste Einzelergebnis.

197 Ringe traf Anton Brenninger bei den Senioren mit Auflage.

Gauschützenmeister Georg Schatz dankte bei der Preisverteilung allen Schützen für das Interesse an diesem Preisschießen, das Erich Kögl mit seinen Helfern wieder perfekt organisiert hat.

Dank etlicher Sponsoren konnten auch rund 70 Sachpreise ausgegeben werden.

Rundenwettkämpfe:

Bei den Rundenwettkämpfen 2010/11, hatten sich insgesamt 88 Mannschaften beteiligt.

GK 5, LP 11, LG 61 und 11Jugend, die Mannschaften kamen aus 34 Vereinen.

Bei den Bezirksrundenwettkämpfen waren dazu noch 3 LG und 2 LP Mannschaften.

Bei den Luftgewehr-Mannschaften im Bezirk belegte Lengdorf 1 den 3. Platz in der Oberbayernliga Gr.2.

In der Bezirksliga Gr.4 stand in der Schlußwertung Lengdorf 2 auf Platz 3, gefolgt von Hubenstein 1 auf Platz 4.

Bei den Luftpistole-Mannschaften in der Bezirksrunde Gr.4, war Fort.Hub. Schwindkirchen Sieger und somit Aufsteiger in die Oberbayernliga.

Lengdorf 1 belegte den 4. Platz, wollte aber aus verschiedenen Gründen freiwillig die Mannschaft aus der Bezirksrunde abmelden.

Somit haben wir in der Runde 2011/12 vier Mannschaften in den Bezirksrundenwettkämpfen.

Fort.Hub. Schwindkirchen mußte sich personell etwas verstärken, um den Aufstieg verwirklichen zu können, sie mischen jetzt im vorderen Bereich in ihrer Gruppe mit.

Die beiden Lengdorfer Mannschaften und Hubenstein sind bisher in ihren Gruppen auch gut platziert.

Bei den Anmeldungen zu den Gaurunden hatte es einige Änderungen gegeben.

Die Luftgewehrrunde besteht jetzt aktuell aus 55 Mannschaften, die Luftpistole aus 12 und die Jugend aus 13 Mannschaften.

Jugend:

Unser Jugendleiter, Hans Voichtleitner, hatte wieder die Teilnahme an den Bez.Pokalen Andreas Mertl, Theodor Lubert und am Wettbewerb um die neue Otto Sixl Scheibe zugesagt.

Außerdem organisierte er mit dem Jugendleiter vom Gau Rosenheim ein Vergleichsschießen in Kiefersfelden mit den Schülern bis zu den Junioren.

Weiteres, siehe Bericht Jugendleiter!

Sparkassenpokal:

Mit dem Schützenpokal der Sparkassen Erding/Dorfen haben wir von unserer Seite eigentlich nicht viel zu tun, die Betreuung und Auswertung erfolgt in der Hauptsache durch die Kollegen vom Schützengau Erding. Dazu noch folgende Anmerkung: Füllt bitte das Mannschafts- und auch das Jugendergebnisblatt so aus, daß es auch für jeden lesbar ist und vergewissert euch, anhand der Jahrgangstabelle von den Meisterschaften, ob die teilnehmenden Jungschützen noch in der Schüler-,Jugendklasse sind.

8 Vereine vom Gau Dorfen starteten in der A-Gruppe und 10 Vereine in der B-Gruppe.

Wegen der Baumaßnahmen in der GSA mußte das Finale diesmal bei den Buchenlaub-Schützen in Buch durchgeführt werden.

Im Finale der Mannschaften konnte Niederstraubing den 4. Platz in der B-Gruppe belegen.

In der A-Gruppe siegte Isental Lengdorf mit 1917 Ringen (zum sechsten mal seit 1998), die Schloßschützen Hubenstein konnten sich auf dem 7. Platz behaupten.

Im Finale der Schüler-Jugendschützen waren Andreas Waxenberger, Lengdorf, mit 186 und Kathrin Kronseder, Moosen, mit 184 Ringen, die Sieger, auf den Plätzen 10 bis 24 folgten noch weitere 8 Jungschützen vom Gau Dorfen.

Am 15. Februar 12 fand in Pesenlern die Siegerehrung, der Vergabe der Preise an die Jungen und mit der anschließenden Neuauslosung der Paarungen für 2012 statt.

Ein großer Dank noch, an die Sparkasse Erding-Dorfen für die gestifteten Preise.

Es ist eigentlich schade, daß sich nur 14 Vereine aus unserem Gau an diesem Preisschießen in 2012, beteiligen wollen.

LG/LP-Gauschießen:

Noch ein paar Worte zum LG/LP Preisschießen 2011.

Herzlichen Dank nochmals an alle Teilnehmer, sowie auch an alle Mitarbeiter am LG/LP Gauschießen.

Ein ganz besonderer Dank an alle in den Vereinen, die sich um das Organisieren und Motivieren bei den Jungen wie bei den Alten kümmern, daß -sie zum Gauschießen fahren sollen.

Es ist erfreulich, daß mit 511 Einlagen, wenn auch bei minus zwei Teilnehmern, die Akzeptanz für diese Schießveranstaltung gleichbleibend erscheint.

Wenn Vorschläge und Verbesserungswünsche vorhanden sind, bitte bis spätestens Mitte August vorbringen, damit sie eventuell beim nächsten Gauschießen einfließen können.

Damit wäre ich mit meinen Ausführungen am Ende und bedanke mich für die Aufmerksamkeit.

Weiterhin
GUT SCHUSS



Alfons Weber 1.GSL.